

107680-2026 - Result

Germany – Scanning services – Scandienstleistung im Abo-Vertrieb

OJ S 32/2026 16/02/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB Vertrieb GmbH (Bukr 2H)

Email: klemens.rathmann@deutschebahn.com

Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Scandienstleistung im Abo-Vertrieb

Description: Der Leistungsgegenstand umfasst die Erbringung von Scan-Dienstleistungen in Bezug zu Fahrscheinen, Belegen, Formularen und jeglicher schriftlicher Korrespondenz mit dem Abo-Vertrieb. Dementsprechend sind die Formate des Belegguts vielfältig (Briefmarkengröße bis DIN A 4). Die Hauptleistungen beinhalten: • die werktägliche (nur Montag bis Freitag) Abholung der Briefsendungen in den bereits existierenden Hamburger Postfächern. Standardmäßig ist mit Belegen in jeglichem Format in jeder werktäglichen Abholung zu rechnen. • das Reporting zum Eingangsvolumen der einzelnen Postfächer am selben Tag der werktäglichen Abholung bis 10:00 Uhr auf Grundlage der Vorgaben des Auftraggebers • das Vorbereiten und Sortieren der eingegangenen Postsendungen nebst datenschutzkonformer Entwertung von Originalbelegen • das anschließende Scannen gemäß vorgegebenen Spezifikationen • Archivierung von Originalbelegen, welche nach einem definierten Zeitraum, nach Freigabe des Auftraggebers, durch den Auftragnehmer datenschutzkonform zu vernichten sind • Bereitstellung der Scans in einem definierten Format und Schnittstelle am selben Tag der werktäglichen Abholung bis 19:00 Uhr • Regelmäßige Überprüfung von Rescan-Anfragen im Dokumentenmanagementsystem des Auftraggebers Die Umsetzung folgender Sonderprozesse ist erforderlich: • Abruf von Postsendungen im Original durch den Auftraggeber mit zeitnahe versichertem Versand an eine vom Auftraggeber benannte Adresse • Ausbuchen und erfassen von Belegen im internen System (gesicherter VPN-Zugriff über 2FA) des Auftraggebers • Umgang mit spezifischen Poststücken inkl. unerwünschter Zahlungsmittel und nicht zu definierenden Dokumenten • Monatliche Ablage von bestimmten Dokumenten auf einem durch den Auftraggeber genannten Share in der IT-Infrastruktur des Auftraggebers o Alternativ Erstellen von DVD-Exports und Versenden dieser an den Auftraggeber Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die genutzten Scanner, Technologien und Prozesse den geltenden Datenschutz- und Sicherheitsstandards entsprechen. Alle verarbeiteten Daten müssen vertraulich behandelt werden. Der Auftragnehmer muss den Nachweis eines gültigen ISO 27001 Zertifikats, der den Geltungsbereich dieser ausgeschriebenen Dienstleistung abdeckt, vorlegen und dem Auftraggeber innerhalb der Vertragslaufzeit die Rezertifizierung vorweisen. Weiterhin wird erwartet, dass der Auftragnehmer eine gültige ISO 9001 Zertifizierung vorweist und auch für diese eine Rezertifizierung während der Vertragslaufzeit vorweist. Die Bewerbungsbedingungen zu der Vergabe und ergänzende Informationen (wie

Vertragsbedingungen, Ausfüllhilfe, Bielereigenerklärung und Vertraulichkeitserklärung) stehen jedem als Download zur Verfügung unter: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal> (dort nach Vergabe 25FEA82504 suchen).

Procedure identifier: 3bbf9270-5dde-451e-a43d-33b365e48c4c

Internal identifier: 25FEA82504

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79999100 Scanning services

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10115

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Call for competition is terminated

Additional information: Wer sich bewerben will (einen Teilnahmeantrag abgeben möchte), muss sich rechtzeitig bei der Bieterplattform des Auftraggebers registrieren lassen. Wir empfehlen dies mindestens 10 Tage vorm Einreichen bzw. Hochladen der Dateien und tatsächlicher Teilnahme an der Vergabe bzw. Abgabe des Teilnahmeantrags zu der Vergabe zu tun. Alle Unterlagen zur Vergabe, die nicht vertraulich sind, finden Sie auf dem Bieterportal des Auftraggebers (<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>). Dort suchen Sie bitte die Vergabe 25FEA82504 oder nach dem Stichwort Scan. Bei der auf dem Bieterportal veröffentlichten Vergabe 25FEA82504 erhalten Sie alle geltenden Vertragsbedingungen, Bewerbungsbedingungen und verschiedene zu beachtende bzw. zu nutzende Vorlagen. Es sind u.a. von Ihnen die Teilnahmekriterien in der Excel-Datei „Ausfüllhilfe zum Teilnahmeantrag...“ (<http://www.deutschebahn.com/bieterportal>) zu erfüllen. Dafür ist die Datei „A_Ausfüllhilfe zum Teilnahmeantrag_25FEA82504_ScanDL“ von Ihnen vollständig auszufüllen und sämtliche erforderlichen Anlagen sind beizulegen. Eine Veränderung oder Nichtverwenden der „A_Ausfüllhilfe zum Teilnahmeantrag_25FEA82504_ScanDL“ sowie die Abgabe falscher Angaben kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Es sind zwingend die auf dem Bieterportal vorliegenden Muster (zur Bielereigenerklärung, Vertraulichkeit und die Ausfüllhilfe zum Teilnahmeantrag) zu verwenden. Eine Verwendung anderer Muster oder die Änderung der Muster kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Es dürfen keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen. Diese können zum Ausschluss führen. Eine bestimmte Rechtsform ist nicht gefordert, jedoch gilt – sofern Sie sich als Bietergemeinschaft bewerben wollen – folgende Anforderung: Die Beteiligten einer Bietergemeinschaft müssen eine Erklärung über eine gesamtschuldnerische Haftung abgeben und einen Bevollmächtigten nennen, der allein berechtigt ist Erklärungen abzugeben und anzunehmen bzw. Handlungen vor- und entgegen zu nehmen. Bei Bietergemeinschaften sind alle Mitglieder zur Kenntnis zu geben. Fachkunde und Leistungsfähigkeit in Bezug auf die jeweiligen Mitglieder sind nachzuweisen. Es dürfen keine Ausschlussgründe im Sinne §§ 123 f GWB vorliegen. Ansonsten kann dies zum Ausschluss der gesamten Gemeinschaft führen. Eine Bietergemeinschaft muss sich als solche auch auf dem Bieterportal registrieren lassen und sich bewerben und nicht unter einem „einzelnen Unternehmen“ der Bietergemeinschaft den Teilnahmeantrag einreichen. Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur

Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Corona-Virus: Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie den Zuschlag nicht zu erteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen. Hinweis des Auftraggebers: Angebote müssen weiterhin verbindlich sein und den Vergabeunterlagen entsprechen. Von den Vergabeunterlagen abweichende Angebote oder Angebote mit Vorbehalten, z.B. bei Terminen, müssen ausgeschlossen werden. Von entsprechenden Erklärungen bitten wir daher abzusehen. Bei dem unter Ziff. IV.2.2) genannten Termin handelt es sich um den Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge, inkl. aller erforderlichen Anlagen, auf dem Bieterportal <http://www.deutschebahn.com/bieterportal> und zusätzlich in Form eines Datenträgers an die in der Datei „Bewerbungsbedingungen..“ genannten Adressen. Sollten dort in den Bewerbungsbedingungen keine Adressen genannt werden, entfällt die zusätzliche Zusendung eines Datenträgers. Eine Zusendung per E-Mail ist ausgeschlossen. Eine Angebotsabgabe zu diesem Termin ist unzulässig. Für die Teilnahmeanträge ist zwingend die Exceltabelle (Datei „Ausfüllhilfe zum Teilnahmeantrag...“) des Auftraggebers auszufüllen, anderenfalls finden die Teilnahmeanträge keine Berücksichtigung. Der Auftraggeber stellt diese Exceltabelle auf dessen Bieterportal <http://www.deutschebahn.com/bieterportal> jedem Bewerber zum Download zur Verfügung. Es ist nicht ausreichend auf dem Bieterportal nur Dateien zu hinterlegen. Die auf der Vergabeplattform abzurufenden Vergabeunterlagen (z.B. Erklärungen, Vertragsmuster, AVBs, EVB, Leistungsbeschreibung etc.) dienen zum jetzigen Zeitpunkt lediglich zur detaillierten Information über Umfang, Inhalt des Auftrags. Nur diejenigen Teilnahmeanträge von Bewerbern oder Bewerbungsgemeinschaften, die die genannten Anforderungen erfüllen und somit geeignet sind, diese Leistung zu erbringen, kommen in die weitere Auswahl. Der Teilnahmeantrag ist zwingend bis zum Ende einer Buchung durchzuführen, sofern man sich an der Vergabe beteiligen will. Die auf dem Bieterportal <http://www.deutschebahn.com/bieterportal> veröffentlichten Anlagen sind wie folgt strukturiert: Anlagen mit der Kennung „A“ sind bereits für den Teilnahmewettbewerb relevant. Anlagen mit der Kennung „B“ sind erst für die Angebotsabgabe relevant. Anlagen ohne Kennung „A“ oder „B“ sind allgemeingültig und für beide Phasen relevant (Teilnahmewettbewerbs- und Angebotsphase). Information zum finalen Verhandlungsprozess: Ziel des Vergabeverfahrens ist die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots. Der Auftraggeber beabsichtigt hierzu, das Verhandlungsverfahren in Form eines strukturierten und abgestuften Verhandlungsprozesses durchzuführen. Dieser Verhandlungsprozess besteht aus einer oder mehreren aufeinander folgenden Verhandlungsphasen. Eine Verhandlungsphase besteht wiederum aus einer oder mehreren Verhandlungsrunden. Im Rahmen der finalen Verhandlungsphasen beabsichtigt der Auftraggeber nur noch über kaufmännische Bedingungen, wie insbesondere den Preis zu verhandeln. Der Auftraggeber behält sich hierbei vor, Verhandlungsmethoden wie zum Beispiel sog. „holländische“ oder „englische“ Beschaffungsauktionen einzusetzen. Hierbei kann der Auftraggeber den Bietern gleichzeitig oder auch nacheinander Zielpreise vorgeben. Der Auftraggeber behält sich auch vor, in diesem Zusammenhang einem Bieter ein „Erstangebotsrecht“ einzuräumen. In diesem Fall behält sich der Auftraggeber ausdrücklich vor, den Zuschlag auch ohne jegliche bzw. jede weitere Verhandlung zu erteilen. Die Verhandlungen erfolgen entweder als Präsenzveranstaltung, per Telefon oder auch unter Einsatz elektronischer Mittel (virtuell). Für die Entscheidungen über eine Angebotsabgabe in den finalen Verhandlungsphasen erhalten die Bieter jeweils eine Zeitvorgabe, die zwischen wenigen Minuten und einigen Tagen

variieren kann. Der Auftraggeber wird für die Durchführung des finalen Verhandlungsprozesses im Vorfeld zur weiteren Konkretisierung geeignete Regeln festlegen und diese rechtzeitig allen verbliebenen Bietern kommunizieren.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Scandienstleistung im Abo-Vertrieb

Description: Der Leistungsgegenstand umfasst die Erbringung von Scan-Dienstleistungen in Bezug zu Fahrscheinen, Belegen, Formularen und jeglicher schriftlicher Korrespondenz mit dem Abo-Vertrieb. Dementsprechend sind die Formate des Belegguts vielfältig (Briefmarkengröße bis DIN A 4). Die Hauptleistungen beinhalten: • die werktägliche (nur Montag bis Freitag) Abholung der Briefsendungen in den bereits existierenden Hamburger Postfächern. Standardmäßig ist mit Belegen in jeglichem Format in jeder werktäglichen Abholung zu rechnen. • das Reporting zum Eingangsvolumen der einzelnen Postfächer am selben Tag der werktäglichen Abholung bis 10:00 Uhr auf Grundlage der Vorgaben des Auftraggebers • das Vorbereiten und Sortieren der eingegangenen Postsendungen nebst datenschutzkonformer Entwertung von Originalbelegen • das anschließende Scannen gemäß vorgegebenen Spezifikationen • Archivierung von Originalbelegen, welche nach einem definierten Zeitraum, nach Freigabe des Auftraggebers, durch den Auftragnehmer datenschutzkonform zu vernichten sind • Bereitstellung der Scans in einem definierten Format und Schnittstelle am selben Tag der werktäglichen Abholung bis 19:00 Uhr • Regelmäßige Überprüfung von Rescan-Anfragen im Dokumentenmanagementsystem des Auftraggebers Die Umsetzung folgender Sonderprozesse ist erforderlich: • Abruf von Postsendungen im Original durch den Auftraggeber mit zeitnaheem versichertem Versand an eine vom Auftraggeber benannte Adresse • Ausbuchen und erfassen von Belegen im internen System (gesicherter VPN-Zugriff über 2FA) des Auftraggebers • Umgang mit spezifischen Poststücken inkl. unerwünschter Zahlungsmittel und nicht zu definierenden Dokumenten • Monatliche Ablage von bestimmten Dokumenten auf einem durch den Auftraggeber genannten Share in der IT-Infrastruktur des Auftraggebers o Alternativ Erstellen von DVD-Exports und Versenden dieser an den Auftraggeber Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die genutzten Scanner, Technologien und Prozesse den geltenden Datenschutz- und Sicherheitsstandards entsprechen. Alle verarbeiteten Daten müssen vertraulich behandelt werden. Der Auftragnehmer muss den Nachweis eines gültigen ISO 27001 Zertifikats, der den Geltungsbereich dieser ausgeschriebenen Dienstleistung abdeckt, vorlegen und dem Auftraggeber innerhalb der Vertragslaufzeit die Rezertifizierung vorweisen. Weiterhin wird erwartet, dass der Auftragnehmer eine gültige ISO 9001 Zertifizierung vorweist und auch für diese eine Rezertifizierung während der Vertragslaufzeit vorweist. Die Bewerbungsbedingungen zu der Vergabe und ergänzende Informationen (wie Vertragsbedingungen, Ausfüllhilfe, Bietereigenerklärung und Vertraulichkeitserklärung) stehen jedem als Download zur Verfügung unter: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal> (dort nach Vergabe 25FEA82504 suchen).

Internal identifier: 2a2df769-15c4-4a60-a17b-2407d25f3966

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79999100 Scanning services

Options:

Description of the options: Der Vertrag soll eine Grundlaufzeit von 5 Jahren (60 Monaten) haben und kann verlängert werden. Der Auftraggeber behält sich die Option vor, die Laufzeit des Vertrages um max. 24 Monate zu verlängern. Die Verlängerung kann jahresweise erfolgen.

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10115

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2026

Duration end date: 31/12/2030

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 1 500 000,00 EUR

Maximum value of the framework agreement: 3 168 800,00 EUR

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Für den Teilnahmewettbewerb gilt: Nur diejenigen Teilnahmeanträge von Bewerbern oder Bewerbungsgemeinschaften, die die in dieser Auftragsbekanntmachung genannten Anforderungen erfüllen und somit geeignet sind, diese Leistung zu erbringen und gegen die keine Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123 f GWB vorliegen, kommen in die weitere Auswahl. Gehen mehr als 5 Anträge ein, welche die Anforderungen der Teilnahme erfüllen, werden die Teilnahmeanträge der geeigneten und zuverlässigen Bewerber hinsichtlich der entsprechenden Merkmalsausprägung bzw. der genannten Anforderungen gemäß den genannten Kriterien bewertet und in ein Ranking überführt. Es werden die Besten (geplante Höchstzahl , vsl. max. 5 Bieter) der geeigneten und zuverlässigen Bewerber zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Für die Angebotsphase gilt: Der Zuschlag geht an den wirtschaftlichsten Bieter. Es ist beabsichtigt einen Rahmenvertrag zu schließen. Weitere Hinweise zur Bewertung der Angebote sind der Bewertungsmatrix in der Angebotsphase zu entnehmen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria**Criterion:**

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog
Description: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 40

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB Vertrieb GmbH (Bukr 2H)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

6. Results

Maximum value of the framework agreements in this notice: 3 168 800,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 3 168 800,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Cocq Datendienst GmbH

Tender:

Tender identifier: 20251087398

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 3 168 800,00 EUR

The tender was ranked: yes

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - Cocq Datendienst GmbH

Date on which the winner was chosen: 17/12/2025

Date of the conclusion of the contract: 12/01/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 3

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB Vertrieb GmbH (Bukr 2H)

Registration number: 9ad12b9d-b4d2-427e-84d6-cfe347b5e7e9

Postal address: Europa-Allee 78-84

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60486

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Contact point: FE.EA 33

Email: klemens.rathmann@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756731

Fax: +49 6926520154

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Cocq Datendienst GmbH

Size of the economic operator: Medium

Registration number: de5e08c9-6203-4673-a129-53ecca3a470e

Town: Hamburg

Postcode: 21033

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telephone: +49

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 253f90b2-5ea1-479e-95de-2373df4fa963 - 01
Form type: Result
Notice type: Contract or concession award notice – standard regime
Notice subtype: 30
Notice dispatch date: 13/02/2026 11:39:19 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 107680-2026
OJ S issue number: 32/2026
Publication date: 16/02/2026